

2. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt  
Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung						Haushaltsplan ) 1933/34
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	
in Millionen <i>R.M.</i>							
<b>Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen</b>							
<b>II. Staats- und Rechtssicherheit</b>							
1. Polizei (einschl. Luftschutz)							
Reichsbehörden .....	4,3	4,5	3,7	3,2	0,8	0,0	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand .....	202,4	199,7	195,6	194,3	191,1	191,5	199,1
dar.: An die Länder für Zwecke polizeilichen Schutzes	202,2	199,2	194,8	194,0	189,5	189,7	190,0
Für Zwecke des Luftschutzes .....	—	—	—	—	—	0,3	1,3
2. Rechtspflege							
Reichsbehörden .....	6,8	7,0	6,9	7,2	6,5	6,3	6,7
dar.: Reichsjustizministerium .....	1,4	1,4	1,4	1,4	1,1	1,0	1,2
Reichsgericht .....	5,4	5,6	5,5	5,8	5,3	5,2	5,5
Sonstiger Verwaltungsaufwand .....	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2	0,1
3. Wehrmacht (Heer und Marine)							
Heer <sup>1)</sup> .....	500,9	545,9	490,8	494,8	436,3	456,4	484,7
Marine .....	204,5	211,6	192,1	180,9	177,1	173,1	186,2
3a. Anteil an Sammeltiteln .....	63,9	69,6	74,6	81,1	90,9	86,3	92,8
<b>III. Bildungswesen</b>							
1. Schulwesen							
Sonstiger Verwaltungsaufwand .....	3,9	4,3	5,5	5,1	4,0	3,7	3,9
2. Wissenschaft, Kunst, Kirche							
Reichsbehörden .....	7,1	7,3	7,7	8,1	7,5	6,8	7,0
dar.: Reichsarchiv .....	2,0	1,7	1,7	1,7	1,5	1,4	1,4
Physikal.-Techn. Reichsanstalt .....	2,0	2,2	2,3	2,3	2,3	2,0	2,0
Chemisch-Techn. Reichsanstalt .....	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	0,8	0,9
Biologische Reichsanstalt .....	1,4	1,5	1,6	1,5	1,4	1,2	1,3
Sonstiger Verwaltungsaufwand .....	28,5	28,6	23,8	22,0	16,0	14,1	13,9
dar.: Studentische Wirtschaftshilfe .....	3,4	4,6	3,5	3,2	2,1	1,8	1,7
An Deutsche Forschungsgemeinschaft .....	8,0	8,0	7,0	7,0	5,1	4,4	4,4
An Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft .....	2,7	3,4	3,8	3,4	2,4	2,2	2,5
Förderung der Theaterkultur .....	0,4	0,3	0,4	0,8	0,3	0,2	—
<b>IV. Wohlfahrtswesen</b>							
1. Fürsorge-, Gesundheitswesen usw.							
Reichsbehörden .....	6,5	6,8	6,9	6,6	5,7	5,2	10,9
dar.: Reichsarbeitsministerium .....	3,8	4,1	4,2	4,2	3,6	3,2	8,8
Reichsgesundheitsamt .....	2,5	2,6	2,6	2,2	2,0	1,9	2,0
Sonstiger Verwaltungsaufwand .....	105,0	67,9	48,8	73,6	78,3	81,0	210,6
dar.: Kleinrentnerfürsorge .....	45,0	49,9	35,0	35,0	31,5	28,0	28,0
An Anstalten usw. der allgem. Wohlfahrtspflege	5,8	2,6	2,1	2,1	1,7	1,2	1,3
Z. Verbillig. d. Lebensm. usw. f. d. minderbem. Bevölk.	—	—	—	—	26,1	40,4	150,0
Jugendwohlfahrt .....	6,6	1,7	1,5	2,6	0,9	2,3	23,9
Gesundheitswesen .....	4,8	4,8	4,9	4,1	3,0	2,5	2,4
Leibesübungen .....	1,7	1,3	0,6	0,8	0,3	0,3	0,4
2. Sozialversicherung							
Reichsbehörden .....	2,5	2,7	2,7	2,8	2,5	2,2	2,3
Reichsversicherungsamt .....	2,5	2,7	2,7	2,8	2,5	2,2	2,3
Sonstiger Verwaltungsaufwand .....	346,7	416,6	577,7	473,2	486,1	484,0	518,7
dar.: Zuschüsse zu den Renten der Invalidenversicherung	248,7	214,2	248,3	250,3	253,8	231,7	258,5
Zur Invalidenversicherung für Steigerungsbeträge	52,4	153,8	186,3	179,2	171,1	163,0	178,0
Für Erhalt. d. finanz. Leistungsfähig. d. Inv.-Vers.	—	—	21,1	—	—	—	—
Knappschaftliche Pensionsversicherung .....	—	—	75,0	26,5	58,0	83,0	83,0
Wochenhilfe .....	26,5	28,4	26,1	8,5	1,2	3,9	—
An Reichspost für Auszahlung der Renten usw.	17,2	18,1	18,6	6,4	0,0	0,0	—
3. Arbeitslosenfürs., Arbeitslosenvers.							
Reichsbehörden, Reichsarbeitsverwaltung .....	0,7	0,0	0,0	—	—	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand .....	350,3	571,4	671,2	1 007,0	1 098,0	928,8	430,0
dar.: Krisenfürs. (bis 30. 9. 27; Unterst. Erwerbsl.-Fürs.)	154,3	175,9	149,7	383,2	4) 835,3	10) 98,0	—
Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge:							
im allgemeinen .....	118,6	124,5	76,5	13,3	0,9	0,1	—
Darlehen an die Deutsche Reichsbahn .....	27,4	11,2	4,4	5,6	9) 11,4	9) 11,9	13,8
Freiwilliger Arbeitsdienst .....	—	—	—	—	—	82,0	200,0
Arbeitslosenversicherung .....	50,0	259,8	440,6	604,8	11) 15,5	11) 27,4	16,3
Zur Erleichterung d. Wohlfahrtslasten an Gemeinden	—	—	—	—	233,8	705,1	—
Reichsanteil an der Arbeitslosenhilfe .....	—	—	—	—	—	—	200,0
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen .....	—	—	—	—	—	8) —	8) —

\* Vgl. Fußnote<sup>1)</sup> S. 424. — <sup>1)</sup> Einschl. Reichswehrminister und (ab 1933/34) der Militär- und Marine-Attachés im Auslande. — <sup>2)</sup> Einschl. Verwaltungsausgaben zur körperlichen und geistigen Erleichterung der Jugend sowie der Ausgaben des Truhänders der Arbeit. — <sup>3)</sup> Gedeckt aus dem Aufkommen aus der Lohnsteuer (vgl. Fußnote<sup>2)</sup> S. 430). — <sup>4)</sup> Einschl. Verwaltungskostenbeitrag an die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenfürsorge, und zwar 1930/31: 14,3 und 1931/32: 20,0 Mill. *R.M.* — <sup>5)</sup> Darunter: 1,1 Mill. *R.M.* für eine einmalige umfangreiche Erhebung über das Arbeitsschicksal der Personen, die am 15. 3. 1929 arbeitslos waren. — <sup>6)</sup> Davon sind 300,0 Mill. *R.M.* durch den Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft und weitere 50,0 Mill. *R.M.* aus den Rücklagen der Bank für Industrieobligationen gedeckt. — <sup>7)</sup> Die Mittel für den Notstock für die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung dürfen über den Betrag von 50,0 Mill. *R.M.* bis zur Höhe von 30,0 Mill. *R.M.* insoweit überschritten werden, als das Aufkommen aus der Lohnsteuer in dem betreffenden Rechnungsjahr den Betrag von 1 502 Mill. *R.M.* übersteigt. — <sup>8)</sup> Die Ausgaben für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen sind bei den Verwaltungsbezirken nachgewiesen, deren Zwecken sie dienen. Sie betragen insgesamt 1932/33: 2,5 (vgl. Fußnote<sup>10)</sup> S. 427); 1933/34: 90,7 Mill. *R.M.* (vgl. Fußnoten<sup>1)</sup> S. 427). — <sup>9)</sup> Verzinsung von Reichsbahn-Schatzanweisungen. — <sup>10)</sup> Der weitere Bedarf wurde unmittelbar aus den Überschüssen der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung gedeckt, der auch das Aufkommen aus der am 1. 7. 1932 eingeführten Abgabe zur Arbeitslosenhilfe voll zufließt. — <sup>11)</sup> Erstattung des Beitragsanfalles durch die Befreiung der Untertage-Arbeitnehmer des Steinkohlenbergbaues und ihrer Arbeitgeber.